

Verbundkatalog Kalliope

Rheinfurth, Karl
Lehrbach, 1926-05-16

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

L. 16.5.26.

Mein lieber Waldemar Gottlieb.

Sagen Sie mir doch bitte
ausdrücklich ein Wort über den verfolgten
Arzt, der 1920 erschien und in dem ich
das Wort Knott, die Sie kennen,
sind Sie mir von 6 Jahren in München ein-
mal begegnet, glaube ich, und dann
nicht zu sehen.

Am 6. Juni waren sein 70. Geburtstag.
Ich habe auslässlich dieses Tages ein groß-
zügiges Aussehen erhalten. „Das Leben
in Lila“ bringt eine Photographie (500000
Wagner!) von mir gegen den Arzt aus,
zu mir in Halle. Da ich keine andere
als das Aufsehen verbietet für Halle
und, das ungeschickte ist von der Dr. Kraft =
nachdem durch den (S. 2 in Berlin)

Mein Liebeskinden nicht sein, Du meine =
Liedgen ihre Person oder ihre Werkstatt in
Siedelhoffland zu waschen. —

Ich habe mich mit dem Konodivator
in unser Kreisland in Lüneburg ge-
setzt, daß es den Major - Film macht.
In Wega zu. Falls der Film nicht zu teuer
ist. Ich bitte Sie, ihn aus zu ermöglichen.

Das Kreisblatt hat 5000 Lagen. Ich
wäre, der ich in Lüneburg und der
Lüneburg alle Lagen erhalten werde. —
Den anderen Lagen zu halten gedankt,
mit 800 - 900 Lagen. —

Ich ist im Lüneburg? Brief aus zu
von Ihnen um mich zu sagen: L. als Brief-
Lüneburg? — der L. Lüneburg.

Glückliche

H. H. Hüneburg.